

PflegeexpertInnen APN: Reglementierung der Berufsausübung in Eigeninitiative der Pflegeorganisationen

Gründung Verein "APN-CH: Organisation der Reglementierung"

Datum: 18.11.2019

PflegeexpertInnen APN (Advanced Practice Nurses), d. h. AbsolventInnen eines pflegewissenschaftlichen MSc Studiums mit klinischem Schwerpunkt, tragen in der Schweiz immer häufiger und massgeblich zur einwandfreien Gesundheitsversorgung bei. Bis anhin üben sie ihre berufliche Funktion ohne Reglementierung aus, denn das eidgenössische Parlament nahm im Herbst 2016 die Masterstufe nicht ins Gesundheitsberufegesetz (GesBG) auf. Die Pflegeorganisationen SBK, Swiss Nurse Leaders, VFP, IG Swiss ANP mit grosszügiger Unterstützung der Lindenhof Stiftung Bern schliessen mit dem am 11.11.19 gegründeten Verein «APN-CH: Organisation der Reglementierung» die Regelungslücke aus Eigeninitiative.

PflegeexpertInnen APN¹ erbringen international teils seit Jahrzehnten eine hohe Pflegequalität und tragen massgeblich zur einwandfreien Gesundheitsversorgung der Bevölkerung bei. Auch in der Schweiz gibt es seit 20 Jahren immer mehr AbsolventInnen eines MSc in Nursing Abschlusses, die danach als Pflegeexperte/in APN arbeiten – in Spitälern, Pflegeheimen, in der Spitex und seit einigen Jahren auch in Arztpraxen.

Das eidgenössische Parlament nahm im Herbst 2016 die Masterstufe trotz des grossen Engagements der Pflegeorganisationen und Hochschulen mit pflegewissenschaftlichen Studiengängen nicht ins Gesundheitsberufegesetz (GesBG) auf. Diese Reglementierungslücke schliesst nun der neue Verein „APN-CH: Organisation der Reglementierung“, der von den vier Pflegeorganisationen SBK, Swiss Nurse Leaders, VFP, IG Swiss ANP² sowie der Lindenhof Stiftung Bern gegründet wurde.

Die zwei wichtigsten Ziele des Vereins sind:

- Reglementierung der Berufsausübung durch die Zulassung und Registrierung sowie Verleihung des geschützten Titels „Pflegeexpertin APN / Pflegeexperte APN“
- Erfüllung vorgegebener Kriterien für die Registrierung und damit Förderung der Patientensicherheit, der Versorgungsqualität sowie der Rechtssicherheit für Titel-InhaberInnen, Arbeitgebende sowie Patientinnen und Patienten

Der Verein kann aufgrund umfangreicher Vorarbeiten auf eine breiten Allianz von Pflege- und Bildungsinstitutionen zählen, die sich seit 20 Jahren für die Entwicklung und Etablierung und nun auch für die Reglementierung der Berufsausübung von PflegeexpertInnen APN engagieren. Zusätzlich zu den Gründungsorganisationen sind dies die Universitäten Basel und Lausanne sowie die Fachkonferenz Gesundheit der Schweizer Fachhochschulen.

Der Vorstand des Vereins «APN-CH: Organisation der Reglementierung» setzt sich aus Mitgliedern zusammen, die eng an den Vorarbeiten mitgewirkt haben und somit die Kontinuität gewährleisten und die operative Tätigkeit zeitnah vorbereiten können:

Vereinspräsidentin ist Yvonne Willems Cavalli. Vorstandsmitglieder sind Andrea Ullmann-Bremi, Jean-Luc Tuma, Roswitha Koch sowie Ursula Wiesli.

VFP Mitgliedern stehen die folgenden Personen gerne für Fragen zur Verfügung:

Ursula Wiesli, VFP Vorstandsmitglied: ursula.wiesli@bluewin.ch

Iren Bischofberger, VFP Präsidentin: iren.bischofberger@vfp-apsi.ch

¹ PflegeexpertInnen APN sind Pflegefachpersonen mit einem Masterabschluss in Pflege (Nursing Science), inkl. einer intensiven klinischen Ausbildung. Sie sind fähig, Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörigen mit erheblichen Beeinträchtigungen sowie umfangreicher Diagnostik und Therapie im Krankheitsverlauf proaktiv und umsichtig zu begleiten, bei ethischen Fragen zu beraten sowie im interprofessionellen Team eine fortgeschrittene klinische Expertise einzubringen. Darüber hinaus bringen sie das Gesamtpaket an forschungsgestütztem Wissen, strategischem Projektmanagement sowie patienten- und angehörigenzentriertem Leadership mit.

² SBK: Schweizer Berufsverband der Pflegefachpersonen, Swiss Nurse Leaders: Dachorganisation des Pflegemanagements. VFP: Schweizerischer Verein für Pflegewissenschaft, IG SwissANP: Interessengruppe für Advanced Nursing Practice